



Tätigkeitsprogramm 2021

Inhalt

1. Grundlagen	1
2. Ausgangslage	1
3. Zielsetzung 2021.....	2
4. Ressortziele	3

1. Grundlagen

- Der Bericht ‚Alterspolitik und Altersleitbild der Gemeinde Wohlen bei Bern‘ vom 11.05.2010 definiert die 5 Leitgedanken und zugehörigen Legislatur-Ziele.
- Die Leistungsvereinbarung zwischen Gemeinderat und Seniorenrat, abgeschlossen am 19.10.2010 / 30.11.2010 regelt die Aufgabenteilung zwischen Gemeinderat und Seniorenrat.
- Vereinsstatuten vom 26.10.2010, revidiert durch die schriftliche MV am 03.12.2020
- Budgetbeschluss der Gemeindeversammlung vom 03.12.2019, enthaltend einen Rahmenkredit für das Jahr 2020 (CHF 15'000.00)
-

2. Ausgangslage

Der Seniorenrat ist in der Gemeinde etabliert. Die Alterspolitik ist eingeführt und wird durch die verschiedenen Akteure ernst genommen. Der Mitgliederbestand hat in den letzten 2 Jahren zugenommen.

Die zukünftigen Herausforderungen durch die zunehmende Überalterung und die Veränderungen des Umfeldes (z.B. Regionalisierung, Spardruck, Digitalisierung, usw.), den Mangel an altersgerechten Wohnungen sind erkannt, die Auswirkungen sind jedoch nicht vollumfänglich erfasst.

Die Arbeit des Seniorenrats ist weitgehend professionell und effizient. Die Methode mit abgestuften Jahreszielen und Arbeitsprogrammen ermöglicht zielgerichtete Arbeit des Rats und konkrete Ergebnisse. Die Arbeit hat im Zusammenhang mit der Vielfältigkeit der Probleme und der Regionalisierung zugenommen. Gleichzeitig ist es schwierig, neue Ratsmitglieder zu rekrutieren, da einige Mitglieder aus Altersgründen zurückgetreten sind oder dies noch tun werden.

Bewährt haben sich bisher die dichte und ständige Information der betroffenen Bevölkerung durch Anlässe, Referate von Spezialisten, Workshops und Publikationen im Gemeindeblatt. Das war im vergangenen Jahr sehr eingeschränkt, zumal infolge der COVID 19 Pandemie alle Anlässe inkl. Mitgliederversammlungen abgesagt werden mussten.

Die Ablösung der Anfangsgeneration des Seniorenrats steht an.

Damit kann auch eine Erneuerung in Angriff genommen werden, um die anstehenden Aufgaben kreativ anzugehen.

Das Projekt „zu Hause alt werden in Wohlen geht in das 3. Jahr und konnte massgeblich vorangetrieben werden. So hat der GR grünes Licht für einen Vertrag mit dem Entlastungsdienst Schweiz-Kanton Bern gegeben. Ziel ist die Verbilligung der Stundenansätze für Leistungen des Entlastungsdienstes zugunsten der untersten Einkommenskategorien.

Die Regionalisierung der Altersarbeit im Rahmen der RSGB steht an und muss koordiniert angegangen werden. Diesbezüglich haben sich die Vertreter der Regionsgemeinden grundsätzlich auf die Schaffung eines regionalen Seniorenrats geeinigt.

Die Mitgliederzahl des Seniorenvereins konnte massiv erhöht werden. Im Rat konnten für die Ressorts Freiwilligenarbeit sowie Finanzen und Wohnbaupolitik 3 neue Mitglieder rekrutiert werden

3. Zielsetzung 2021

Das übergeordnete Ziel für das Jahr 2021 besteht darin, die anstehenden Aufgaben trotz fortwährender Pandemie aktiv und ergebnisorientiert anzugehen. Folgendes wollen wir erreichen:

- Aufstockung des Seniorenrats.
- Umsetzung des Projekts „zu Hause alt werden“ vorübergehend finalisieren
- Aktion zur Gewinnung neuer Vereinsmitglieder im Herbst durchführen
- Weiterführung der Bemühungen zur Schaffung eines regionalen Seniorenrats und Konkretisierung der regionalen Organisation
- Aktualisierung der Alterspolitik mit Anpassung an die Regionalisierung
- Integration des Seniorenrats in alle wichtigen Wohnbauprojekte

Die laufenden Aufgaben sollen weiterverfolgt werden:

- Umsetzung des Wohnraumkonzepts begleiten und aktiv fördern, sowie die vom Stimmbürger angenommene Anpassung des Baureglements zugunsten des gemeinnützigen Wohnungsbaus durchsetzen
- Wohlen vernetzt soll reaktiviert und in Einzelfällen komplementär zur Arbeit der Spitex eingesetzt werden, sowie als Bindeglied zum Entlastungsdienst fungieren.

- Die Koordination der Alterspolitik mit dem Altersheim Hofmatt muss wieder sichergestellt und der neue Leiter begrüsst werden.
- Durchführen von Informationen über virtuelle Medien.
- Publikation von Artikeln im Gemeindeinfo, abgestimmt auf die Schwerpunkte des Vereins.

4. Ressortziele

Die Ressorts richten ihre Arbeit nach den übergeordneten Zielen aus. Nachfolgend sind die Ressortziele und der Plan für ihre Umsetzung aufgeführt.

Ressort Präsidiales

Stephan Stadler, Stv. Walter Frei

Ziel

- Leitung und Koordination Seniorenrat, Projekte und Ressorts
- Vertretung nach aussen
- Leitung Projektteam „zu Hause alt werden“ der Gemeinde
- Vertretung in Belangen der Regionalisierung
- Koordination im Rahmen der Vereinbarung mit dem Entlastungsdienst Schweiz-Kanton Bern
- Mitwirkung bei Anstellung Fachstelle Alter

Umsetzung

- SR-Sitzungen und MV (schriftlich) vorbereiten und durchführen
- Kontakt zu Gemeinderat, Anträge an Gemeinderat
- Leitung und Mitarbeit in Projektteam „zu Hause alt werden“
- Organisation und Durchführung der Teamsitzungen
- Kontakt zur Regionalen Sozial- und Generationenbehörde im Lebensraum Wohlen sicherstellen.

Ressort Alterspolitik

Walter Frei

Ziele

- Ideen und Vorschläge zur Alterspolitik in den Rat einbringen.
- Mitwirkung bei der Umsetzung des Massnahmenplans „zu Hause alt werden“
- Leitung der Arbeitsgruppe Alterspolitik

Umsetzung

- Verfassen von Dokumenten für das Projektteam „ zu Hause alt werden“ und Vorschläge zur Umsetzung der Massnahmen
- Arbeitsgruppe Alterspolitik nach Abschluss des Projekts „Zu Hause alt werden in Wohlen“ wieder einberufen
- Einbezug der regionalen Fachstelle Alter
- Austausch und Koordination mit weiteren Organisationen der Altersarbeit

Walter Frei / Christiane Iseli/ Marie-Louise Ravazzolo / Erich Salzmann

Ziele

- Jahresprogramm der Anlässe planen und dem Seniorenrat vorschlagen.
- Verantwortung für die Planung von einzelnen Anlässen.

Umsetzung

- Ausarbeiten des Jahresprogramms im Team
- Rechtzeitiges Vorbereiten der einzelnen Anlässe
- Organisieren und durchführen der Anlässe
- Überprüfen der Aktualität und des Nutzens der Veranstaltungen

Ressort Information

Walter Frei / Christiane Iseli/ Marie-Louise Ravazzolo/ Erich Salzmann

Ziele

- Die Gemeinde umfassend über die Arbeit und die Veranstaltungen des Seniorenrates und des Seniorenvereins orientieren
- Publikation von Beiträgen in möglichst allen Nummern des Gemeindeblatts
- Aktualisierung des Seniorenportals
- Informationsanlässe über die Senioren betreffende Themen zusammen mit kompetenten Organisationen und Personen.

Umsetzung

- Abwechslungsweise Artikel über die Tätigkeit des Seniorenrats und Berichte über Altersfragen im Gemeindeinfo schreiben oder organisieren
- Bei wichtigen Themen auch in anderen Medien Berichte platzieren/organisieren

- Anzeigen über Anlässe des Seniorenrats, insbesondere die Mitgliederversammlungen, im Anzeiger der Region Bern aufgeben. (Erscheinen mind. 14 Tage vor dem Anlass)
- Texte über Anlässe des Seniorenvereins für das Seniorenportal der Gemeindehomepage bereitstellen
- Aktualisierung des Flyers des Seniorenvereins mit Einlageblatt

Franz Huber

Ziele

- Der SR ist in Kontakt mit der Wohnbaugenossenschaft und der Gemeinde im Sinne einer aktiven Umsetzung des Wohnraumkonzeptes in Bezug auf konkrete Projekte und interveniert bei Bedarf bei der Gemeinde.
- Der Seniorenverein unterstützt die Bestrebungen der Gemeinde zur Förderung des gemeinnützigen Wohnungsbaus der Wohnbaugenossenschaft aktiv.
- Der SR setzt sich im Rahmen des Leistungsauftrages, des Projekts «zu Hause alt werden in Wohnen» des Alters- und Wohnbaukonzeptes sowie der Wohnbaustrategie des GR für die Erstellung altersgerechter Wohnungen ein.
- Der Seniorenverein fördert die Bestrebungen der Gemeinde beim hindernisfreien Gestalten und Bauen der öffentlichen Bereiche und bei neu zu erstellenden Wohnungen.

Umsetzung

- Der Seniorenverein ist im Gemeindeblatt und die Mitgliederversammlungen über die Aktivitäten bezüglich der Bauvorhaben mit Seniorenwohnungen orientiert und unterstützt diese aktiv (Beschlüsse)
- Koordination der Information über alle relevanten Bau- und Planungsvorhaben. Verbindungsperson zur Bauverwaltung.
- Teilnahme einer Delegation des Seniorenrates bei wichtigen Projektsitzungen des Departements Bau- und Planung

Ressort Freiwilligenarbeit

Christiane Iseli und Marie-Louise Ravazzolo

Ziel:

- **Wohlen vernetzt** weiter aktivieren und der Bevölkerung näherbringen
- Förderung der Zusammenarbeit zwischen Jung und Alt
- Förderung und Unterstützung von Nachbarschaftshilfe

Umsetzung:

- Koordination mit Kirchgemeinde und Departement Bildung und Kultur sowie Spitex REBENO und dem Frauenverein
- Förderung von Treffpunkten für pflegende Angehörige in der Gemeinde
- Betreuung des Kaffee-Treffs
- Mitwirkung beim Lotto-Nachmittag mit Kirchgemeinde und Ludothek
- Planung und Organisation der Handy-Nachmittage
- Mit-Organisation des Repair-Cafés
- Reservation der Räumlichkeiten für die MV, und Publikation
- Mitwirkung bei der Organisation der «Offenen Weihnacht»
- Koordination betreffend Dienstleistungen des Entlastungsdienstes Schweiz-Kanton Bern mit Spitex ReBeNo
- Orientierung im Seniorenrat

Ressort Homepage

Erich Salzmann

Ziel

- Betreuung der Homepage, laufende Aktualisierung in Zusammenarbeit mit dem Sozialdienst und der Fachstelle Alter
- Inhalts- und Strukturanpassungen in Zusammenarbeit mit den Ressortverantwortlichen
- Organisation der Anlässe für den Umgang mit elektronischen Medien sowie SBB Kurse

Umsetzung

- laufend, je nach Bedarf, Neueinträge in der Regel nach jeder Sitzung
- Aktualisierung der Liste der Mitglieder des Seniorenrats
- Konzeption Kurs für PC-Anwendung

Ressort Finanzen und Mitgliederverwaltung

Franz Huber

Ziel

Führen der Vereinsbuchhaltung

Umsetzung

- Führen der Buchhaltung, des Zahlungsverkehrs und Ausarbeitung des Budgets sowie der Erfolgsrechnung, Mitwirkung bei der jährlichen Revision der Vereinsrechnung

Christiane Iseli

Ziel

Mitgliederverwaltung

Umsetzung

- Verteilung aktualisiertes Mitgliederverzeichnis
- Versand Korrespondenz und Einladungen zu Anlässen

Ressort Koordination RSGB

Sandro Stettler

Ziel 1 Entgegennahme und Triagieren von Fragen aus der Bevölkerung sowie von Fachpersonen.

Umsetzung

Klärung Zuständigkeiten, Priorisierung und Bearbeitung durch Fachstelle Alter

Ziel 2 Regionale Koordination, Vernetzung und des Informationsaustauschs unter den Personen und Institutionen, die mit dem Thema Senioren und Seniorinnen befasst sind. Einführung gemeinsamer Internetauftritt

Umsetzung

Kontaktnahme und Förderung gemeinsamer Anlässe der Regionsgemeinden und Unterstützung der Schaffung eines regionalen Seniorenrats

Ziel 3 Unterstützung bei der Schaffung von Organisationen, die sich mit Altersarbeit befassen im Zuständigkeitsbereich der RSGB.

Umsetzung:

Koordination mit den zuständigen Departementen der RSGB Regelmässige Treffen im Lebensraum Wohlen (Sozialraum RSGB)